



Ferdinand-Hodler-Strasse 23
8049 Zürich
Tel. 044 413 09 40



Schulleitung:

Jule Kade – 044 413 09 50
juliane.kade@schulen.zuerich.ch

Heidi Zandbergen – 044 413 09 51
heidi.zandbergen@schulen.zuerich.ch

Leitung Betreuung:

Regina Reinhard – 044 413 09 53
regina.reinhard@schulen.zuerich.ch

www.schulen-zuerich.ch/vogtsrain
www.elternrat-vogtsrain.ch

Infoblatt

Zürich, im Juni 2024

Liebe Eltern

Welch unglaubliches Wetterglück hatten wir am vergangenen Donnerstagabend für unser Sommerpicknick! Nach dem grossen 50-Jahre-Jubiläumsfest vor einem Jahr, kehrten wir in diesem Schuljahr wieder zum traditionellen und bescheideneren Sommerpicknick zurück. Einzig die Elternratsbar, welche regen Zuspruch fand, nahmen wir auch in diesem Jahr wieder mit ins Programm. Herzlichen Dank dem Elternrat für dieses Angebot! Wir genossen den Abend mit der ganzen Schulgemeinschaft, die Begegnungen, den Austausch, die entspannte Stimmung. Wir staunten, wie mutig die jungen Künstlerinnen und Künstler ihre Beiträge auf der offenen Bühne vor zahlreichem Publikum präsentierte. Wirklich ein passender Anlass, um sich am Ende des Schuljahres noch einmal zu begegnen. Wie bunt und vielfältig dieses Schuljahr war, sehen Sie anhand der Galerie auf der letzten Seite dieses Infoblatts.

Wie jedes Jahr gibt es personelle Veränderungen im Schulteam. Darüber erfahren Sie mehr auf der nächsten Seite. Auf Beginn des Schuljahres kommt es ausserdem in der Schulleitung zu einem Wechsel. Jule Kade hat es bereits angekündigt, dass sie ab nächstem Schuljahr ganz in die Schule Bläsi zurückkehrt. Mara Kising, langjährige Klassenlehrerin im Vogtsrain, wechselt neu ins Schulleitungsteam. Auch dazu mehr in diesem Infoblatt.

Wie üblich erhalten Sie Informationen zu diversen Angeboten im neuen Schuljahr, aber auch zu diversen Projekten, mit denen wir uns ab Beginn des neuen Schuljahres beschäftigen werden. Es kommen einige Veränderungen auf uns zu. Ganz besonders am Herzen liegt uns der Beitrag zum Thema Ausgrenzung auf Seite 8!

Nun verabschieden wir uns von Ihnen, speziell von den Schülerinnen, Schülern und Eltern, welche uns verlassen und weiterziehen. Ihnen allen wünschen wir eine erholsame Sommerpause und grüssen Sie herzlich!

Jule Kade

Regina Reinhard

Heidi Zandbergen

Personelle Veränderungen in der Regelschule und in der HPS*

Im neuen Schuljahr ergeben sich folgende personelle Veränderungen in unserem Schulteam:

Uns verlassen

Melanie Aellig – Kindergärtnerin Vogtsrain 2

Nergis Cakay – Lernende Fachfrau Betreuung Hönggermarkt/Regensdorferstrasse

Francesco Conti – Fachmann Betreuung Hönggermarkt

Jolanda Benz – Klassenassistenz, Fachfrau Betreuung Kindergarten und Hort Regensdorferstrasse

Flora Bühlmann – Klassenassistenz TTG

Emma Dufner – Situative Unterstützung

Ilona Györfy – Betreuungsassistenz Vogtsrain 1

Jule Kade – Schulleiterin

Manuel Koller – Klassenlehrperson 4b

Tarik Mohamed – Lehrperson TTG

Ramming Cornelia – Schulische Heilpädagogin

Salome Schwitter – Lernende Fachfrau Betreuung Vogtsrain 2

Benjamin Styger – Klassenlehrperson 5b



*Heilpädagogische Schule

Leila Sela – Schulische Heilpädagogin/Kindergärtnerin Wettingertobel

Nicole Pfister – Hortleitung

Laura Schyvens – Fachfrau Betreuung

Manuela Romano – päd. Mitarbeiterin

Valérie Duc – päd. Mitarbeiterin

Wir sagen auf Wiedersehen und wünschen unseren Kolleginnen und Kollegen von
Herzen alles Gute auf ihrem weiteren Lebens- und Berufsweg!

Ausblick ins neue Schuljahr

Neu kommen zu uns ...

Alena Früh – Fachlehrperson Klasse 6b

Nicole Meier – Klassenlehrperson 5b

Leo Schläpfer – Lernender Fachmann Betreuung Vogtsrain 2

Tina Charela – Lernende Fachfrau Betreuung Hönggermarkt/Regensdorferstrasse



Heilpädagogische Schule

Francesco Conti – Fachmann Betreuung Klasse Blau und Betreuung

Chiara Ruggiano – Fachfrau Betreuung Klasse Gelb und Betreuung

Elio Morosani – päd. Mitarbeiter Klasse Blau und Betreuung

Herzlich willkommen in unserer Schule! Wir wünschen unseren neuen Kolleginnen und
Kollegen einen guten Start!

Interne Veränderungen auf das neue Schuljahr hin ...

Franziska Baumann übernimmt gemeinsam mit **Lea Bärtschi** die Klasse 4b.

Lea Cicilano (Betreuungsassistentin Vogtsrain 2) beginnt im neuen Schuljahr ihre 2-jährige Ausbildung zur Fachfrau Betreuung in der Betreuung Regensdorferstrasse.

Denise Graf übernimmt die Integrative Förderung im Kindergarten Vogtsrain 1 + 2 neben ihrer Masterausbildung an der Hochschule für Heilpädagogik

Marly MacDonald (Lernende Fachfrau Betreuung Vogtsrain 2) bleibt uns nach Abschluss ihrer Lehre erhalten und unterstützt die Betreuung Vogtsrain 2 und Regensdorferstrasse als Fachfrau Betreuung.

Mirjam Radler (Betreuungsassistentin und Klassenassistentin) arbeitet ab dem neuen Schuljahr ausschliesslich als Klassenassistentin und arbeitet nicht mehr in der Betreuung.

Veränderungen unter dem Jahr (Nachtrag) ...

Remo Faraj – unterstützt seit November das Team der Betreuung Wettingertobel als Fachmann Betreuung

Sabine Kurz – unterstützt seit 1. März das Team der Betreuung Vogtsrain 2 als Fachfrau Betreuung

Selin Kaygusuz – hat im Juni geheiratet und heisst nun **Selin Müller**

Heilpädagogische Schule

Luisa Bayona – Päd. Mitarbeiterin Betreuung

Lynn Guler – Jahrespraktikantin Klasse Gelb und Betreuung

Sibylle Riechsteiner – Sozialpädagogin Kindergarten Am Wettingertobel

Auf Wiedersehen Jule Kade!

Ich verabschiede mich von meiner hochgeschätzten Kollegin Jule Kade, welche ab nächstem Schuljahr wieder ganz an die Schule Bläsi zurückkehrt. Unsere enge Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren war enorm bereichernd und der Austausch zwischen uns und den beiden naheliegenden Quartierschulen in vielerlei Hinsicht gewinnbringend. Wir werden auch weiterhin eng zusammenarbeiten, wie wir dies in den vergangenen Jahren schätzen gelernt haben. Danke Jule und auf Wiedersehen!

Ich freue mich sehr, dass ich in Zukunft auf eine neue Kollegin aus unseren Reihen zählen kann. Ab neuem Schuljahr sind Mara Kising und ich Ihr neues Schulleitungsteam.

Herzliche Grüsse, Heidi Zandbergen

Es freut mich sehr, mich Ihnen als neue Co-Schulleitung vorzustellen. Als Unterstufenlehrperson bin ich bereits seit 9 Jahren im Vogtsrain tätig. Im März 2024 konnte ich meine Weiterbildung zur Schulleitung starten und freue mich, meine Fähigkeiten zu erweitern und die neuen Aufgaben anzugehen.

Als Lehrperson und Schulleitung ist es meine erste Priorität, eine unterstützende und inspirierende Lernumgebung zu schaffen, in der sich jedes Kind sicher, respektiert und gefördert fühlt.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und freue mich darauf, Sie und Ihre Kinder auf unserem Bildungsweg zu begleiten.

Herzliche Grüsse

Mara Kising

Weitere Abschiede

Wir verabschieden uns von zwei weiteren langjährigen Begleiterinnen und Begleitern unserer Schule:

Vera Schiess, begleitete und unterstützte uns seit 13 Jahren als Schulpsychologin. Sie verlässt den Schulpsychologischen Dienst auf Ende Schuljahr.

Danja Greder-Krause wird ab 1. September 2024 neu als Schulpsychologin für die Schule Vogtsrain zuständig sein.

Reto Müller ist allen Schülerinnen und Schülern als «der Polizist» bekannt. Er lehrte die Kinder in unzähligen Stunden korrekt die Strasse zu überqueren, übte mit ihnen für die Veloprüfung oder informierte die Jugendlichen über Rechte und Pflichten. Er zieht sich aus dem aktiven Dienst an den Schulen zurück und leitet in Zukunft die Schulinstruktion vollamtlich.

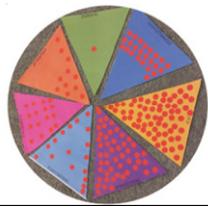
Gregor Gisler, Fachlehrer für Verkehr- und Kriminalprävention der Stadtpolizei Zürich wird an seine Stelle treten und zukünftig unsere Schülerinnen und Schüler instruieren.

Aktuelles zum laufenden Projekt «Partizipation»

Im Dezember-Infoblatt haben wir Sie über unser «Partizipationsprojekt» informiert, u.a. auch, dass wir die bereits erfolgte Bestandesaufnahme mit einem Forschungsteam, bestehend aus Schülerinnen und Schülern aus der Mittelstufe, weiterverfolgen wollten. Das Forschungsteam hat die Bestandesaufnahme analysiert und die geplante Vollversammlung im März vorbereitet.

Am 7. März versammelten sich alle Klassen der Primarschule in der Turnhalle. Die Forscherinnen und Forser präsentierten die Ergebnisse ihrer Auswertung. Im Anschluss daran wurde in Kleingruppen diskutiert und festgehalten, welche Bereiche der Schule weiterentwickelt werden sollen.

Anhand einer Dezibel-Abstimmung zeichnete sich ab, dass die Schulhausgestaltung die höchste Priorität einnimmt bei den Schülerinnen und Schülern. Die anderen erarbeiteten Bereiche werden später bearbeitet und gehen nicht verloren. Das Forschungsteam traf sich seither bereits zweimal, einmal zur Diplomüberreichung als Anerkennung für ihr grossartiges Engagement und einmal, um die Umsetzung anzugehen! Wir freuen uns, dass sich alle weiterhin im Forschungsteam engagieren und sich mit der Umsetzung der Projekte auseinandersetzen wollen.



Haben Sie gewusst, dass...

... sich im letzten Halbjahr wieder eine beträchtliche Menge **Fundgegenstände** angesammelt hat. Diese werden in der letzten Woche des Schuljahres im Trakt B ausgestellt. Gerne dürfen Sie vorbeikommen! Anschliessend werden wir sie der Kleidersammlung übergeben.

... dass wir im November anstelle eines Besuchstages eine **Besuchswoche** planen? Die Klassenlehrpersonen werden Ihnen während dieser Woche 4-6 Besuchslektionen anbieten.

... wir alle **Wertgegenstände** (Uhren, Schmuck, Brillen, Schlüssel...) in einer Vitrine neben dem Teamzimmer aufbewahren (Trakt D1, vis-à-vis Zimmer 15). Diese Gegenstände werden wir im Sommer entsorgen oder dem Fundbüro übergeben. Es lohnt sich, einen Blick hineinzuwerfen.

... dass wir während der Projektphase Tageschule pro Jahr einen **Schulentwicklungstag zusätzlich** ein planen dürfen.

Ausblick

Die Schule Vogtsrain nimmt ab nächstem Schuljahr einige grössere Projekte in Angriff, über die wir Sie heute informieren:

Die Schule Vogtsrain auf dem Weg zur Tagesschule

Im Jahr 2022 sagten 80.8 % der Stimmberchtigten der Stadt Zürich JA zur flächendeckenden Einführung der Tagesschulen. Das heisst, alle Schulen werden etappenweise bis 2030/31 in Tagesschulen überführt.

Die Tagesschulen sollen...

... die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern,

... die Bildungschancen erhöhen,

... und die Organisation bzw. die Zusammenarbeit von Unterricht und Betreuung an den Schulen optimieren.

Die Volksschule der Stadt Zürich nimmt auf diese Weise mit ihrer Schulentwicklung gesellschaftspolitisch relevante Fragestellungen auf: Gleichstellung, Bildungsgerechtigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Wir starten im neuen Schuljahr in die 2-jährige Vorbereitungsphase und werden ab Schuljahr 2026/2027 als Tagesschule starten. Während dieser Projektphase steht uns pro Schuljahr ein zusätzlicher Schulentwicklungsstag während der Unterrichtszeit zur Verfügung. Diese Tage entnehmen Sie dem Terminplan.

Unter der Rubrik «Vogtsrain auf dem Weg zur Tagesschule» werden wir Sie in der Elternpost! oder in den Infoblättern immer wieder über den Stand der Dinge informieren und Sie auf dem Laufenden halten.

Informationen erhalten Sie auf der Website der Stadt Zürich: <https://www.stadt-zuerich.ch/tagesschule>

Ausblick Sanierung Schule Vogtsrain

Wir hatten Sie bereits auf einen Infoanlass hingewiesen, an dem die Quartierbevölkerung über die geplante Sanierung der Schule Vogtsrain informiert wurde. Die Sanierung soll in drei Etappen stattfinden. In einer ersten Etappe (2027 – 2029) wird das ehemalige Personalhaus an der Ferdinand-Hodler-Strasse 37 durch einen Neubau ersetzt. Längerfristig kann mit diesem Ersatzneubau auf der Schulanlage Vogtsrain mehr Kapazität geschaffen werden.

Damit die Schule Vogtsrain ab Schuljahr 2026/2027 als Tagesschule betrieben werden kann, werden zusätzliche Räume und Kücheninfrastruktur benötigt. Da dies auf der Schulanlage Vogtsrain nicht möglich ist, wird ein Züri-Modular-Pavillon auf der Schulanlage Bläsi aufgestellt.

Bereits ein Jahr vor dem Start als Tagesschule, d.h. ab August 2025, werden wir diesen sogenannten ZM-Pavillon in Betrieb nehmen können. Dies wird die aktuell stark ausgelasteten Horträumlichkeiten schon ein Jahr vor Tagesschulbeginn entlasten, bedingt jedoch eine erneute Reorganisation in Bezug auf die Verteilung der Klassen. Regina Reinhard, Leitung Betreuung, ist mit dem Betreuungsteam an der Reorganisation dran und wird sie frühzeitig hierzu informieren.

Nach dem Bezug des Ersatzneubaus ab Schuljahr 2029/2030 werden die restlichen Schultrakte Instand gesetzt. Die 2. Etappe wird laut aktuellem Stand jedoch erst ca. im Jahr 2034 beginnen.

Neues Konzept BBF (Begabungs- und Begabtenförderung)

Seit dem Schuljahr 2023/2024 wird das neue, vom Zürcher Gemeinderat vorgegebene Konzept Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) in vier Etappen an allen Schulen der Stadt Zürich eingeführt. Die Schule Vogtsrain beginnt mit der Einführung des neuen Konzepts ab nächstem Schuljahr.

Dem neuen Konzept BBF liegt ein ganzheitlicher Begabungsbegriff zugrunde. Begabungen lassen sich in sozialen, personalen, methodischen und fachlichen Bereichen finden. Erster Förderort für die Begabungen und Stärken aller Schülerinnen und Schüler ist der individualisierte Regelklassenunterricht. Kindern mit ausgeprägten Interessen sowie hohen Fähigkeiten stehen zusätzliche Förderangebote zur Verfügung. Diesen besonderen Bedürfnissen begegnen wir in der Primarschule bereits mit unserem Fuchs-Club.

Mit dem neuen Konzept erhalten wir zusätzliche Ressourcen, die uns vielfältige Möglichkeiten bieten, unsere Schule und den Unterricht weiterzuentwickeln. Diese Ressourcen werden für die Unterstützung der Lehrpersonen im Unterricht, für Pull-Out-Programme auf allen Stufen (Angebote ausserhalb der Klasse → Fuchs-Club), aber auch für Beratung der Lehrpersonen und Eltern genutzt. Zwischen Sommer und Herbst 2024 wird das BBF-Team das neue Konzept aufgleisen. Parallel zur Einführung des BBF-Konzepts an den Schulen der Stadt Zürich werden «Universikum»-Kurse bis zum Schuljahr 2026/2027 abgebaut. Es können nur noch Schülerinnen und Schüler Kurse besuchen, deren Schulen noch nicht nach dem neuen Konzept BBF unterrichten.

Auch über die BBF werden wir Sie auf dem Laufenden halten und sie noch detaillierter informieren.

https://www.stadt-zuerich.ch/ssd/de/index/volksschule/besondere_beduerfnisse/begabung_begabten_foerderung/pilot_umsetzung_bbf.html

Medienkompetenz

Im kommenden Schuljahr organisieren wir für die 4. Klassen wieder einen Workshop zum Thema Medienkompetenz in Zusammenarbeit mit Netpathie (www.netpathie.net), ergänzend zur Information durch die Schulinstruktion der Stadtpolizei Zürich. Dazu gehört immer auch ein Infoabend für die Eltern der 4. Klassen mit dem Inhalt: «Wie behalte ich den Zugang zu meinem Kind in der virtuellen Welt, Umgang und Wirkung in den sozialen Medien, Cybermobbing, mentale Gesundheit».

→ Reservieren Sie sich Donnerstagabend, 9. Januar 2025. Eine separate Einladung folgt.

Angebote im neuen Schuljahr

Unterstufe – Lernzeit

Die Lernzeit für die Unterstufe findet pro Klasse bei den Lehrpersonen des Unterrichtsteam statt. Sie ist ausdrücklich für Kinder gedacht, die bei den Hausaufgaben Unterstützung brauchen oder für die Bearbeitung von Schularbeiten zusätzlich Zeit benötigen.

Es liegt in der Zuständigkeit der Lehrperson, in Absprache mit den Eltern, ein Kind für die Lernzeit anzumelden.

Mittelstufe – Aufgabenstunden

Für Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe, die aus unterschiedlichen Gründen ihre Hausaufgaben in der Schule erledigen möchten, bieten wir in der Schule verschiedene Aufgabenstunden an.

Diese Aufgabenstunden werden für die 4.- 6. Klasse an vier Tagen pro Woche angeboten.

Mittelstufe: Mo, Di, Fr je 13.10 – 13.40 Uhr

Damit die Schülerinnen und Schüler die Hausaufgaben selbstständig erledigen können, beaufsichtigt eine Lehrperson diese Aufgabenstunde und sorgt für eine gute Lernatmosphäre.

- Anmeldungen müssen jährlich erneuert werden.
- Ab der letzten Schulwoche nehmen wir Anmeldungen für das Schuljahr 2024/2025 entgegen.
- Anmeldungen werden auch während des laufenden Schuljahrs entgegengenommen und gelten für ein Jahr. Eine Abmeldung ist in Absprache mit der Lehrperson auch zwischen-durch möglich.

Beachten Sie, dass die Horte den Schülerinnen und Schülern am Nachmittag ebenfalls Gelegenheit bieten, die Hausaufgaben zu erledigen. Dies ist allerdings keine fachlich geführte Hausaufgabenstunde.

→ Anmeldeformulare für die Aufgabenstunden der Mittelstufe erhalten Sie von der Klassenlehrperson Ihres Kindes oder bald als Download auf unserer Website.

Vogtsrain-Chor

Im Schuljahr 2024/2025 bieten wir erneut freiwilligen Gesangsunterricht innerhalb des Vogtsrain-Chors an.

Der Chor ist für Schülerinnen und Schüler der 3.-6. Klasse, die mit Freude singen sowie motiviert und tonsicher sind. Songs aus verschiedenen Musikrichtungen wie etwa Pop, Musical oder Klassik werden für verschiedene Schulanlässe einstudiert.



Wann: NEU am Montag von 13.00 bis 13.40 Uhr

Wo: Singsaal

Chorleitung: Julia Sommerhalder, Klassenlehrperson 4a

- Das Anmeldeformular kann bei der jetzigen Klassenlehrperson bezogen werden.
- **Anmeldeschluss ist der 10. Juli 2024 (Talon der Klassenlehrperson abgeben).**

Die Anmeldung verpflichtet zum regelmässigen und pünktlichen Besuch und gilt für das ganze Schuljahr.

Freiwillige Schulsportkurse (Jahreskurse)

Das Sportamt der Stadt Zürich ermöglicht uns, auch im neuen Schuljahr drei freiwillige Schulsportkurse anzubieten. Wir informierten Sie bereits per Klapp.

Kurs-Nr:	Sportart	Tag	Zeit	Ort	Stufe
338	Polysport*	Di	12.30 – 13.30 Uhr	Turnhalle Vo	Unterstufe
1268	Polysport*	Do	12.45 – 13.30	Turnhalle Vo	Unterstufe
1226	Polysport	Fr	15.35 – 16.35	Turnhalle Vo	2. Kindergarten – 2. Klasse

Bitte beachten Sie das Anmeldeprozedere:

Die Ausschreibung und Anmeldung laufen nur noch digital: Die Onlineanmeldung der Jahreskurse erfolgt via «Mein Konto» www.stadt-zuerich.ch/meinkonto



- Weitere Informationen (inkl. eine Buchungsanleitung) finden Sie unter: www.stadt-zuerich.ch/jahreskurse
- Anmelde- und Kursbestätigung erhalten Sie in Ihr «Mein Konto»-Postfach. Per E-Mail werden Sie über neue Nachrichten informiert.
- *Die Di- und Do-Mittagkurse richten sich an Schülerinnen und Schüler welche am Donnerstag nicht für die Betreuung angemeldet sind. Schülerinnen und Schüler welche am Donnerstag jeweils in der Betreuung sind, dürfen sich **NICHT online** für dieses Angebot anmelden.

→ Wenden Sie sich an die Klassenlehrperson oder Hortleitung, falls eine Online-Anmeldung für Sie nicht möglich ist.

...und zum Schluss noch Gedanken zum Thema Ausgrenzung:

In unserer Schule soll es jedem Schüler und jeder Schülerin gutgehen! Diesem Leitsatz leben wir im Alltag nach. Aus diesem Grund arbeiten wir mit dem DENK-WEGE-Programm und -Lehrmittel. Die Zielbereiche des DENK-WEGE Programms sind:

- Sozial-emotionales Lernen in der Schule: Überfachliche Kompetenzen
- Prävention von Verhaltensproblemen, Gewalt und Mobbing an Schulen
- Stärkung der psychischen Gesundheit und der Resilienz
- Entwicklung eines gesunden Schulklimas

DENK-WEGE unterstützt uns, dass wir uns als ganze Schule kontinuierlich mit diesen Themen befassen und dranbleiben. DENK-WEGE hat u.a. zum Ziel, das Selbstwertgefühl der Schülerinnen und Schüler zu stärken und die sozialen Kompetenzen zu fördern. Wir schaffen Gelegenheiten für Begegnungen und Austausch, zum Beispiel bei klassen- und altersübergreifenden Projekten und Anlässen, mit dem Ziel den Boden für eine günstige Schul-, Klassen- und Lernatmosphäre zu legen. Wir achten auf einen wertschätzenden und respektvollen Umgang miteinander. Wir achten darauf, dass die Regeln, die wir aufgestellt haben eingehalten werden. Diese bieten Halt und Sicherheit.

https://www.xn--gewaltprvention-an-schulen-nhc.ch/pdf/Infomappe_DENK-WEGE.pdf

<https://www.xn--gewaltprvention-an-schulen-nhc.ch/>

Wir leben nicht in einer heilen Welt. Trotz steter Prävention stellen wir fest, dass ein respektvoller Umgang keine Selbstverständlichkeit ist, Ausgrenzungen immer wieder vorkommen und Regeln, trotz klarer Kommunikation und konsequenter Haltung, nicht eingehalten werden. Unterschiedliche Werte, Haltungen und Erziehungsstile prallen aufeinander. Auch die aktuelle Weltlage sorgt für Polarisierungen. Dieser komplexen Ausgangslage versuchen wir in der Schule gerecht zu werden.

Auch in diesem Schuljahr kam es zu verschiedenen Zwischenfällen, welche uns herausforderten und die wir jeweils mit allen Beteiligten anpackten und nach Lösungen suchten, damit z.B. ein betroffenes Kind nicht in einer schwierigen Situation ausharren musste.

In solchen Situationen stützen wir uns auf die langjährige bewährte Zusammenarbeit mit unserem interdisziplinären Netzwerk, bestehend aus Schulsozialarbeit, Schulpsychologie, Schülärztin und der Fachstelle für Gewaltprävention, welche uns kompetent beraten und bei allfälligen Interventionen unterstützen.

Für jedes Kind ist es eine Tragödie, Ausgrenzung zu erfahren. Oft behalten Kinder ausgrenzende Erfahrungen für sich, aus Angst zu petzen, aus Scham oder auch weil sie befürchten, dass es durch eine allfällige Reaktion der Eltern noch schlimmer werden könnte.

Es liegt in der Verantwortung von uns Erwachsenen genau hinzuschauen, hinzuhören und zu handeln. Unser Schulteam ist sensibilisiert, doch geschehen Ausgrenzungen oft im Verborgenen. Ausgrenzungen sind nicht immer eindeutig und auf ersten Blick erkennbar.

Wichtig ist, nicht überstürzt zu handeln, sondern sich zuerst ein Bild zu verschaffen und Beobachtungen festzuhalten. Wir empfehlen unbedingt nachzufragen, wenn Sie ein ungutes Gefühl haben oder etwas nicht nachvollziehen können.

Der Elternrat führte in den vergangenen Jahren zweimal einen Elternbildungsabend zum Thema Mobbing durch. Ein nächster Anlass im kommenden Schuljahr ist in Planung. Im aktuellen Schuljahr organisierten die Mitarbeitenden der Betreuung eine Weiterbildung zum Thema Mobbing. Gerne leiten wir Ihnen im Anhang einen Ratgeber aus dieser Weiterbildung weiter.

<https://hilfe-bei-mobbing.ch/>

Ausgrenzungen wird es immer wieder geben, das ist leider Tatsache. Wir, Schule und Eltern müssen gemeinsam die Verantwortung übernehmen, hinschauen, hinhören und mit einer deutlichen Haltung signalisieren, dass gegenüber Ausgrenzungen jeglicher Prägung Nulltoleranz herrscht.

Wir vertrauen darauf, dass wir auch in Zukunft schwierige Situationen gemeinsam meistern werden!

Schulanlässe und klassenübergreifende Projekte - Galerie Schuljahr 2024/2025

